



Entente Européenne d'Aviculture et de Cuniculture

EE

Europäischer Verband für Geflügel-, Tauben-, Vogel-, Kaninchen- und Caviazucht
European Association of Poultry, Pigeon, Bird, Rabbit and Cavia Breeders
Association Européenne pour l'Élevage de Volailles, de Pigeons, d'Oiseaux, de Lapins et de Cavia

Sparte Kaninchen

Vorsitzender;

Erwin Leowsky, Sonnenstraße 20, D-95213 Münchberg, (+49) 170 114 80 62, erwin.leowsky@t-online.de

2.Vorsitzender; Herbert Zens, CZ-35761 Brezova Rudelse 4 + 42 352699128, h.zens@seznam.cz

Standardkommission

Vorsitzender; Dieter Meister, D-42109 Wuppertal, Uellendahl 71B, +49 202 702392, dietermeister@t-online.de

2.Vorsitzender; Roland Olinger, L-3565 Dudelange, 17, rue Fany Schumacher, +352 51 28 49, roland2753@hotmail.de

Protokoll der Sparte Kaninchen

Freitag, 3. Juni 2011

Balatonalmádi / Ungarn



Tagesordnung

1. Eröffnung / Begrüssung	3
2. Feststellung der Anwesenheit	3
3. Anschriftenverzeichnis	3
4. Niederschrift der EE-Tagung vom 14. Mai 2010 in Toledo / Spanien	3
5. Korrespondenz und Mitteilungen	3
6. Berichte der Präsidiumssitzungen	3
7. Tagesordnung der EE- Generalversammlung vom 4. Juni 2011	4
8. Aufnahme neuer Mitglieder	4
9. EE-Preisrichterschulung in Weissenstadt (GER) – 25.–27. März 2011	4
10. Berichte der Standardkommission	4
11. Europastandard	5
12. Information der Europaschau 2012 in Leipzig (GER)	5
13. Rassebezogene Europaschauen	5
14. Welche Kaninchenrassen in ihrem Land sind bis jetzt nicht im Europastandard aufgenommen – EE – Rasseverzeichnis 2011	6
15. Informationen zu den EE-Tagungen	6
16. Krankheit & Tierschutz – Bericht vom Tierschutzbeirat	6
17. Bundesschau im eigenen Land – Wo und Anzahl Tiere?	7
18. Internet	7
19. Anregungen und Wünsche	7
20. Verschiedenes	7

1. Eröffnung / Begrüssung

Herbert Zens, 2.Vorsitzender der Sparte Kaninchen begrüsst alle Anwesende herzlichst zur Tagung der Sparte Kaninchen. Herbert informiert die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, über den Rücktritt von Dieter Plumanns.

Speziell begrüsst Herbert Zens vom Tierschutzbeirat Dr. Joseph Rey-Bellet und vom Präsidium Herr Jaroslav Kratochvil. Als Folge des Rücktrittes von Dieter Plumanns muss eine Ersatzwahl stattfinden, dies wird im Traktandum 5.a erfolgen.

- Urs Freiburghaus überbringt im Traktandum 16 die Grüsse vom Präsidium.

2. Feststellung der Anwesenheit

31 Teilnehmer aus 17 Länder sind anwesend

3. Anschriftenverzeichnis

Siehe Anhang (PDF)

4. Niederschrift der EE-Tagung vom 14. Mai 2010 in Toledo / Spanien

Das Protokoll wird ohne Gegenstimme genehmigt und der Verfasserin Astrid Spiri herzlich verdankt.

5. Korrespondenz und Mitteilungen

Keine Eingänge

5.a – Wahl Sparte Vorsitzender

Die Standardkommission schlägt Herr Erwin Leowsky als Spartenvorsitzender der Sparte Kaninchen vor.

Abstimmungsresultat: 16 Stimmen für Erwin Leowsky, 1 Stimme wird enthalten.

6. Berichte der Präsidiumssitzungen

Herbert Zens war als 2. Vorsitzender der Sparte Kaninchen an der Präsidiumssitzung vertreten. Schwerpunkt war die Information der Europaschau von Leipzig.

Im Weiteren Informiert er über spezielle Vorkommnisse der letzten Europaschau in Nitra. Herbert Zens informiert alle Anwesenden, dass der Luxemburgische Landesverband einen neuen Vorsitzender gewählt hat. Bei der Generalversammlung stellen einzelne Länder den Antrag zur Aufnahme in die entsprechenden Sparten. Ein Schwerpunkt der morgigen Generalversammlung werden die Statuten sein. Eine Diskussion wird sicherlich der Vorschlag für die 50Cent sein, welcher an Rassebezoge-

nen Europaschauen eingezogen wird. Das Geld ist für die Sparten gedacht und bleibt nicht beim Präsidium. Der Ausstellungsvertrag der Europaschau von Leipzig im kommenden Jahr wurde unterzeichnet. Als Vorschlag wird neu bei speziellen Rassen ab 12 Tieren ein Champion vergeben. Erwin Leowsky verdankt den Bericht von Herbert Zens.

7. Tagesordnung der EE- Generalversammlung vom 4. Juni 2011

Die Einladung an die EE-Generalversammlung vom 4. Juni 2011 haben alle Delegierten erhalten. Den Schwerpunkt der Generalversammlung werden die Statuten bilden.

8. Aufnahme neuer Mitglieder

Ungarn hat den Antrag gestellt, an der Generalversammlung vom Samstag, 4. Juni 2011 in der Sparte Kaninchen aufgenommen zu werden.

9. EE-Preisrichterschulung in Weissenstadt (GER) – 25.–27. März 2011

Erwin Leowsky bedankt sich für die aktive Teilnahme in Weissenstadt. Es waren viele kleine Länder (Polen, Russland, etc.) präsent, was sehr positiv war.

Hinweis: Es ist wichtig, dass im kommenden Jahr wieder alle teilnehmende PreisrichterInnen in Gruppen eingeteilt werden während der praktischen Arbeit. Wichtig ist auch, dass genügend Tiere zur Bewertung stehen und nicht bei jedem Tier jeweils das Geschlecht kontrolliert wird.

In Zukunft ist sehr wichtig, dass im Theorieteil die Rassefeinheiten und Zuchtrichtungen der einzelnen Länder angesprochen werden.

Ein ausführlicher Bericht über die Schulung kann unter www.entente-ee.com nachgelesen werden. Die nächste Schulung findet vom **23.–25. März 2012** im Seminarhotel DEULA Witzenhausen statt.

10. Berichte der Standardkommission

Dieter Meister informiert über die die Sitzung der EE-Standardkommission vom 2. Juni 2011. Als Ersatz von Dieter Plumanns wurde Yvon Weissenbacher einstimmig in die Standardkommission aufgenommen.

Neue Rassen in Holland: Zwergwidder: Otter, Schwarz und Farbenzwerge: Graubraun-silber.

Der Schweizerische Dreifarben-Kleinschekken-Klub möchte das Dreifarben-Kleinschekken-Kaninchen im Europastandard einbringen. Rassekaninchen Schweiz hat den entsprechenden Antrag an die EE-Standardkommission eingereicht. Nach sachlicher Diskussion wurde der Antrag einstimmig abgelehnt. Begründung; Das Dreifarben Kleinschekke-Kaninchen ist im EE-Standard beim Englische Schekken Ka-

ninchen aufgeführt mit Hinweis: Wird in der Schweiz als Dreifarben-Kleinschecke-Kaninchen gezüchtet.

11. Europastandard

Der neue EE-Standard ist bald fertig erstellt. Die Anzahl der Rassen wird beinahe verdoppelt. Nach wie vor fehlen einige Bilder, die wir dringend benötigen.

Der EE-Standard wird nur in Deutsch gedruckt. Die Übersetzung ist Sache der jeweiligen Länder. Die Standardkommission trifft sich vom 12.-14. August erneut in Hörblach zur Arbeitstagung. Es besteht nach wie vor das Ziel, im 2012 den Europa-standard zur veröffentlichen.

12. Information der Europaschau 2012 in Leipzig (GER)

Zur Information begrüßen wir ganz herzlich Herr und Frau Heinrich. Herr Heinrich bedankt sich für die Bereitschaft, dass er informieren darf. In Leipzig stehen 5 grosse Messehallen zur Verfügung, dies mit über 100'000 m². Die Messehallen sind sehr gut erreichbar, sie liegen direkt an der Autobahn. Öffentliche Verkehrsmittel stehen zur Verfügung. Die gesamte Organisation wird analog 2006 ablaufen. Erwartet werden insgesamt ca. 70'000 Tiere. Es werden zwei verschiedene Kataloge erstellt (Felltiere / Federtiere). Dies hauptsächlich aus finanziellen Überlegungen. Zwei Herausforderungen stehen an: Erstens Veterinäramt (spezielle Wünsche und Anforderungen), zweitens das Wetter (Schnee, vereiste Strassen, Einlieferung der Tiere, Anreise der Preisrichter). Im Einsatz stehen täglich rund 500 Mitarbeiter. Der Verkauf wird über 10 Verkaufskassen organisiert. Zusätzlich werden die Kassen im 2012 in verschiedene Landessprachen eingeteilt. Wichtiger Hinweis: Die Sicherheitsvorschriften sind sehr hoch in den Messehallen, darum die Bitte, den Personalausweis immer auf Mann oder Frau mittragen. Parallel zur Europaschau wird eine Europajugendschau geführt. Ab Oktober 2011 wird eine spezielle Internetseite eröffnet, wo sämtliche Informationen entnommen werden können. Zimmerreservierungen bitte rechtzeitig vornehmen. Herr Heinrich gratuliert Erwin Leowsky im Namen der Ausstellungsleitung Leipzig zur Wahl als Spartenvorsitzender ganz herzlich.

13. Rassebezogene Europaschauen

a) Rückblick Rassebezogene Europaschauen 2010:

- 28. bis 30. Januar 2010 in Utrecht (NL). Rassebezogene Europaschau für Farbenzwerge, Hermelin, Zwerghasen und Zwergschecken
- Vom 29.9. bis 03.10.2010 in Werte (D) Hermelin und Zwergkaninchen Farbenzwerge, Zwergrex, Fuchszwerge, Zwergsatin und Zwergangora. Es waren rund 800 Tiere aus Europa, zusätzlich etwa 1200 aus Deutschland
- Vom 08.10. bis 10.10.2010 in Bastogne (B) Hasen und Zwerghasen. Yvon

Weissenbacher war als Preisrichter im Einsatz. Eine sehr gut besuchte Ausstellung

b) Rassebezogene Europaschauen 2011

- Eupen (B) 24.–27. November 2011 der Japanerrassen: Japaner – Sowie Rex, Holländer, Zwergwidder und Farbenzwerge japanerfarbig.

14. Welche Kaninchenrassen in ihrem Land sind bis jetzt nicht im Europa-standard aufgenommen – EE – Rasseverzeichnis 2011

Rasse aus Polen – Weisse aus Popielno. Wird nicht in EE-Standard aufgenommen, da sie nur in Polen gezüchtet wird. An der Europaschau dürfen sie ausgestellt werden, die Beschreibung vom Standard muss mitgeliefert werden.

15. Informationen zu den EE-Tagungen

- 2012 – Deutschland, Altötting in Niederbayern, 17. – 20. Mai 2012
- 2013 – Schweiz, in Bern vom 9. – 12. Mai 2013 – Jubiläum 75 Jahre EE-Verband
- 2014 – Bosnien/Herzegowina vom 28. Mai – 1. Juni 2014
- 2015 – Frankreich – vom 13.17. Mai 2015

16. Krankheit & Tierschutz – Bericht vom Tierschutzbeirat

Für die Sparte Kaninchen nahm Dr. Joseph Rey-Bellet an der Sitzung vom Tierschutzbeirat teil. Dieser tagte am Donnerstag, 2. Juni 2011 unter der Leitung von Dr. Schille. Information zum Kontakt mit Brüssel. Die Richtlinien für Kleintierausstellung die EE-Gesetzeskraft haben wurden abgelehnt. Ein Orientierungspapier, dann Guidance wurden vorgelegt. Im Mai 2011 waren die Kaninchen nicht mehr aufgeführt. Die zuständigen Mitglieder erachteten es als überflüssig, da die Bestimmungen für Kaninchen eindeutig sind. In Leipzig wird das OK in Vereinbarung mit dem Veterinäramt die Bestimmungen ausgeben. Zum heutigen Zeitpunkt wird wahrscheinlich die VHK Impfung verlangt. Es ist zu hoffen, dass die nötigen Informationen rechtzeitig eintreffen. Allgemein gibt es über die Gesundheit der Tiere keine speziellen Situationen. Wichtig ist, dass keine Qualzuchten unterstützt werden.

Tiergesundheit: Enterocolitis wie weiter? In Osteuropa besteht zurzeit eine hohe Todesrate bei den Kaninchen. Die Ursache ist nach wie vor nicht bekannt. Bei der RHD wurde das Impfblogatorium diskutiert. Im Nordfrankreich ist ein ähnlicher Virus aufgetaucht. Diese Tiere erkranken bereits am dem 9. Lebenstag. Das Virus wurde erstmals im Oktober 2010 erstmals festgestellt, im Mai 2011 definitive nachgewiesen. Eine entsprechende Überwachung ist nötig. In Frankreich wird als Nageobjekt ein 200gr. Mineralstein in die Boxe gestellt. In der Schweiz werden ungiftige Hölzer den Tieren zur Verfügung gestellt. Anregung Fragebogen; Wo gibt es Probleme in der

Kaninchenzucht, wo wird was dagegen unternommen, wo gibt es welche Herausforderungen. Dieser Fragebogen wird im 2012 erstmals erstellt und den Mitgliedsländern ausgehändigt. Peter Mickmann macht darauf aufmerksam, dass ein unkontrollierter Umgang mit Antibiotika ein gefährlicher Umgang in der Rassekaninchenzucht ist. Gesundheit und Vitalität sind die wichtigsten Bausteine einer soliden Zucht. Eine wichtige Voraussetzung für gesunde Kaninchen ist eine naturgerechte Fütterung. Dr. Joseph Rey-Bellet meint, dass eine naturgerechte Fütterung nur ein Teil des Erfolges ist. Schlussendlich wünscht sich Dr. Joseph Rey-Bellet ein Austausch unter Spezialisten der Kaninchen von Frankreich und Deutschland (Deutschland von le Mans und Frankreich von Celle). Die Sparte Kaninchen sollte eine Zusammenarbeit der beiden Länder hinsichtlich Enterecolitis unterstützen. In welcher Form ist offen.

17. Bundesschau im eigenen Land – Wo und Anzahl Tiere?

Siehe separate Liste – **Ausstellungsübersicht PDF**

18. Internet

Aufschaltungen im Internet bitte immer direkt dem Spartenvorsitzender oder Sekretär melden.

19. Anregungen und Wünsche

Ein Kollege aus Rumänien lädt zur Ausstellung nach Rumänien ein.

20. Verschiedenes

Anhang

- Adressverzeichnis (PDF)
- Ausstellungsverzeichnis (PDF)

Regula Wermuth bedankt sich seitens der Schweizer Delegation für die Arbeit, welche mit viel Engagement vom Vorstand der Sparte Kaninchen geleistet wird. Regula informiert über die Aktivität Kanin-Hop. Vom 29.–30. Oktober 2011 findet in der Schweiz die 1.Europameisterschaft statt. Sämtliche Unterlagen wie auch die Anmeldung finden sie unter www.kaninhopschweiz.ch

Balatonalmadi, 7. Juni 2011

Sekretär

Markus Vogel

Markus Vogel